

CLASSIC DRIVER

Die Leica M-P Safari sollte bei keinem Abenteuer fehlen

Lead

Mit der neuen Leica M-P Safari haben die Hessen einmal mehr das Traditionsmodell der 1960er Jahre neu interpretiert. Der olivgrüne Klassiker basiert auf dem Typ 240 und ist auf circa 1.500 Exemplare limitiert.

Fotografieren wie in den Sechzigern



In den Sechzigern startete Leica mit der Produktion einer olivgrünen Serie, die in erster Line beim deutschen Militär zum Einsatz kam. Es folgten weitere Sonderserien der M3, M4, R3, M6 sowie der M8.2. Der Kultstatus der olivgrünen Kameras aus Wetzlar ist mittlerweile perfekt, deshalb legt Leica nun wieder eine olivgrüne Edition auf. Die M-P Typ 240 zeichnet sich durch ihren robusten, olivgrünen Lack, ihre angenehme Griffigkeit und einen cognacfarbenen Trageriemen mit Schutzlaschen aus. Passend dazu gibt es noch einen SD-/Kreditkartenhalter aus Vollrindleder. Die Leica M-P Safari kostet inklusive Summicron-M 1:2/35mm Objekt 9.900 Euro – und ist [in diesem Shop](#) bereits verfügbar.

Fotos: Leica

Galerie

Source URL: [https://www.classicdriver.com/de/article/design-mobel/die-leica-m-p-safari-sollte-bei-keinem-abenteuer-
fehlen](https://www.classicdriver.com/de/article/design-mobel/die-leica-m-p-safari-sollte-bei-keinem-abenteuer-
fehlen)
© Classic Driver. All rights reserved.